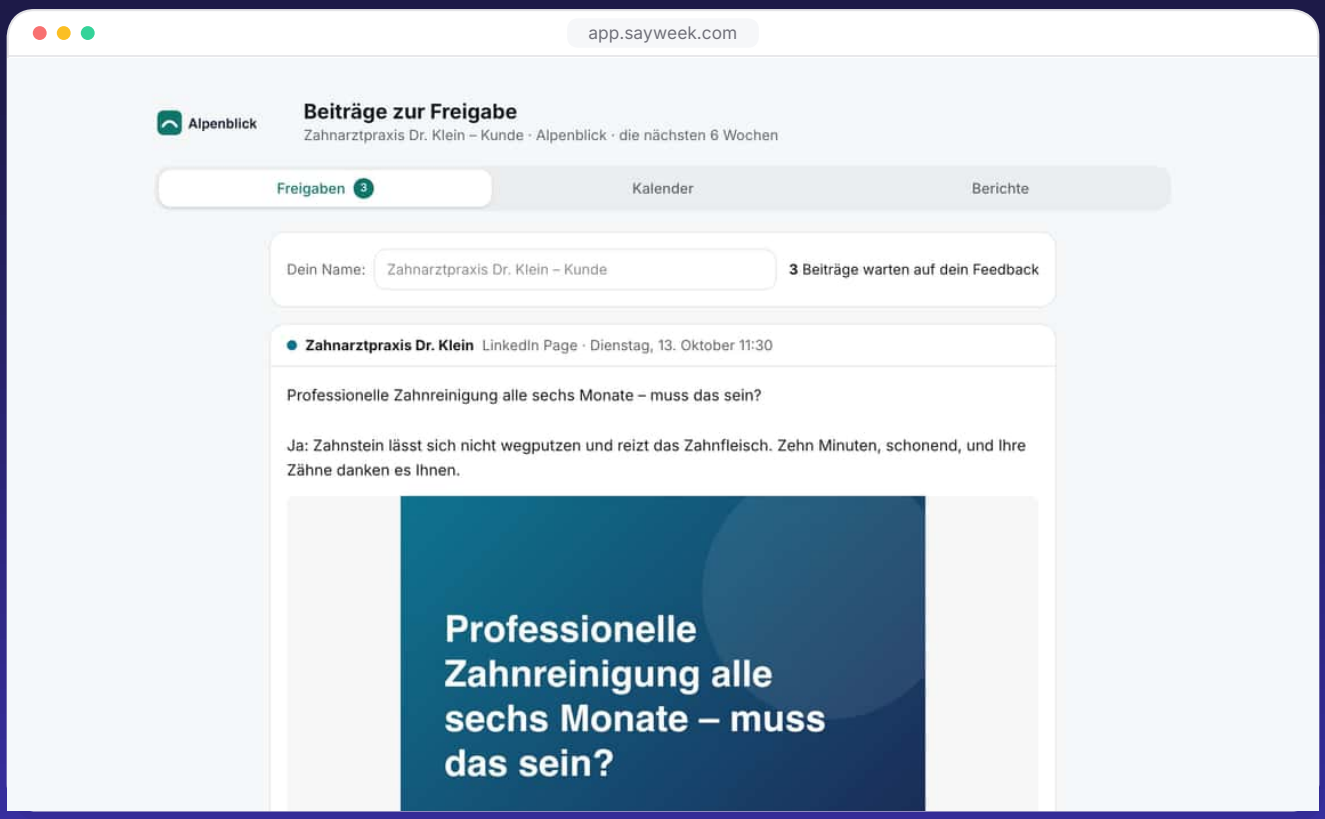
Sayweek

LEITFADEN FÜR KUNDEN

Leitfaden für Kunden-Freigaben

Du hast einen Link bekommen, um die für dich vorbereiteten Beiträge zu prüfen und freizugeben? Dieser kurze Leitfaden zeigt, wie es funktioniert – ohne Konto, ohne Passwort, ohne Installation.



Sayweek · Freigabelink für Kunden
Version: Oktober 2026
Die Screenshots entstanden mit erfundenen Demodaten in einer lokalen Testumgebung.

Inhalt

1. Was ist dieser Link? 3

Gut zu wissen 3

2. So ist die Seite aufgebaut 4

Was steht in der Liste? 5

Eine Beitragskarte 5

3. Das Kundenportal: Kalender und Berichte 7

4. Freigeben, Änderungen anfragen, kommentieren 9

Freigeben 9

Änderungen anfragen oder kommentieren 11

Wenn sich der Beitrag nach deiner Freigabe geändert hat 12

Links nur für Kommentare 13

5. Im Gespräch mit der Agentur 15

Was passiert nach deiner Reaktion? 16

6. Weitere Seiten, die dir die Agentur schicken kann 17

Ein paar Sätze über unsere Zusammenarbeit (Fallstudie) 17

Dürfen wir teilen, was du geschrieben hast? (Kundenstimme) 18

Ein nur lesbarer Redaktionskalender 18

7. Handy, Sprache und Sicherheit 20

Auf dem Handy 20

Sprache 21

Sicherheit des Links 21

Wenn der Link nicht mehr funktioniert 21

8. Häufige Fragen 23

01 Was ist dieser Link?

Ohne Anmeldung

Deine Agentur (oder ein:e Kolleg:in) erstellt deine Social-Media-Beiträge in Sayweek. Bevor sie veröffentlicht werden, möchte sie, dass du sie prüfst – deshalb hast du einen persönlichen Link bekommen. Er öffnet die Freigabeseite: Dort siehst du die Beiträge der nächsten Wochen so, wie sie erscheinen werden, und kannst jeden einzeln freigeben, Änderungen anfragen oder kommentieren.

Gut zu wissen

- **Kein Konto, kein Passwort.** Der Link ist dein Zugang: Öffnen, und schon siehst du die Beiträge. Du registrierst dich nicht und installierst nichts.
- **Funktioniert auf dem Handy.** Er öffnet sich in jedem Browser, am Computer wie am Smartphone.
- **Deine Freigabe veröffentlicht nichts.** Die Agentur entscheidet anhand deines Feedbacks: Ein Beitrag geht nur mit ihrer eigenen Freigabe raus.
- **Der Link bleibt derselbe.** Neue Beiträge erscheinen unter demselben Link – ein Lesezeichen lohnt sich.

Kurz, in vier Schritten

1. Öffne den Link, den du bekommen hast (per E-Mail, Nachricht oder Chat).
2. Gib oben deinen Namen ein – so sieht die Agentur, wer reagiert hat.
3. Sieh dir die Beiträge an und wähle bei jedem: ✔ **Freigeben**, **Änderungen anfragen** oder **Nur Kommentar**.
4. Fertig – die Agentur wird sofort benachrichtigt.

> i Der Link kommt immer von deiner Agentur. Weißt du nicht, von wem er stammt, oder hast du ihn nicht erwartet, frag bei deinem Ansprechpartner nach, bevor du etwas freigibst.

02 So ist die Seite aufgebaut

Was du über den Link siehst

Die Freigabeseite ist eine einzige Liste zum Scrollen: oben der Kopf und dein Name, darunter die Karten der Beiträge in zeitlicher Reihenfolge.

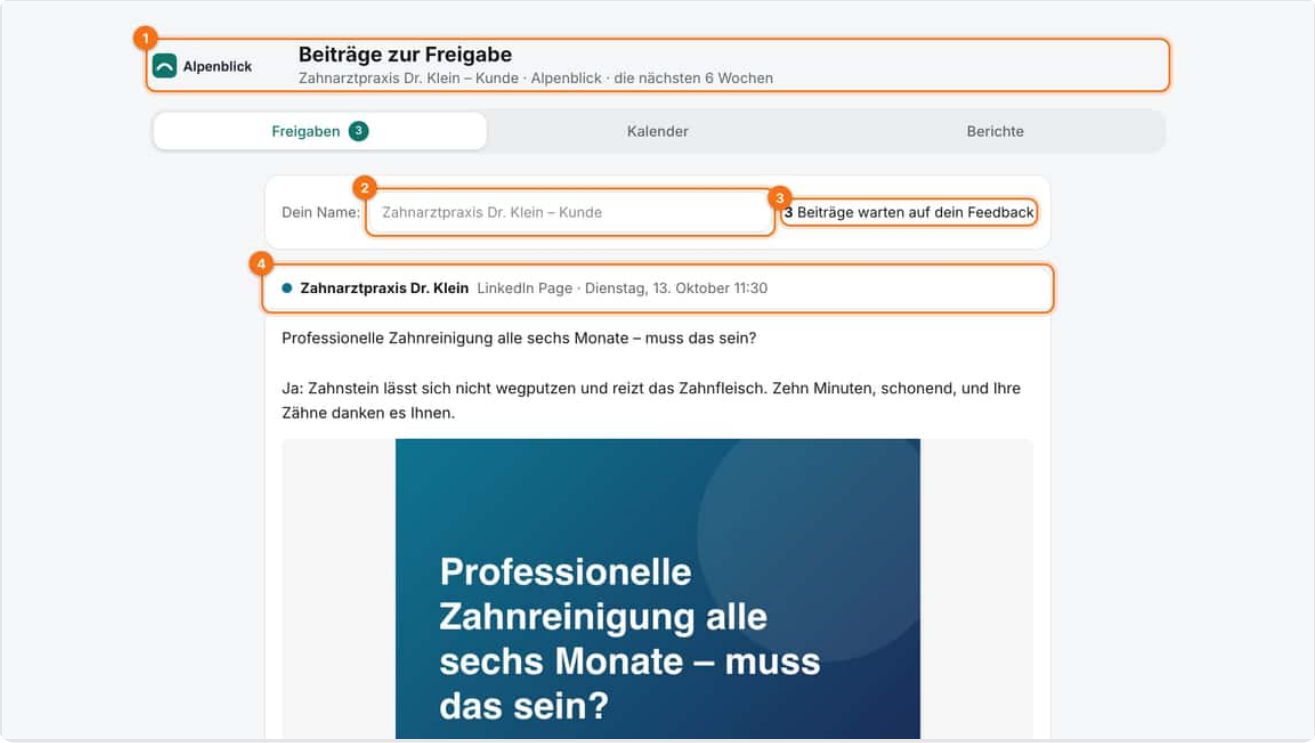


Abbildung 1 – Die Freigabeseite: Kopf, dein Name, die Zahl der wartenden Beiträge und die Beitragskarten.

1 **Kopf**	**Beiträge zur Freigabe**, darunter: der Name des Links (für wen er ist, z. B. „Marketingteam“), der Name der Agentur und **die nächsten 6 Wochen**. Arbeitet die Agentur mit eigenem Branding, siehst du hier ihr Logo und ihre Farbe, sonst das Sayweek-Zeichen.
2 **Dein Name:**	Gib deinen Namen ein – er steht bei deinen Kommentaren. Lässt du das Feld leer, steht dort der Name des Links. Dein Browser merkt sich den Namen, du musst ihn nächstes Mal nicht erneut eingeben.
3 **Beiträge warten auf dein Feedback**	Wie viele Beiträge noch ohne deine Reaktion sind (weder freigegeben noch Änderungen angefragt) – einschließlich der seit deiner Freigabe geänderten.
4 **Kopf des Beitrags**	Die Marke (mit farbigem Punkt), die Plattform (z. B. Instagram, LinkedIn) sowie geplanter Tag und Uhrzeit.
Status	Hast du auf einen Beitrag reagiert: ✔ **Freigegeben** (grün), **Du hast Änderungen angefragt** (gelb) oder ↻ **Seit deiner Freigabe geändert** (blau).

Was steht in der Liste?

- Du siehst die Beiträge der Marke(n) des Links, die **heute und in den nächsten 6 Wochen** erscheinen sollen und noch nicht veröffentlicht sind.
- Nur Beiträge mit fertigem Text erscheinen – leere Entwürfe nicht.
- Schickt die Agentur einen Beitrag zur Veröffentlichung oder ist er erschienen, verschwindet er aus der Liste. Beiträge, die mehr als 6 Wochen entfernt sind, erscheinen, sobald sie näher rücken.
- Wartet gerade nichts auf dich, steht dort: „Gerade wartet kein Beitrag auf Freigabe. Neue siehst du unter demselben Link."

> i Die Uhrzeiten stehen in der Zeitzone des Agentur-Workspace (zum Beispiel Berliner Zeit). Bist du in einer anderen Zeitzone, berücksichtige das.

Eine Beitragskarte

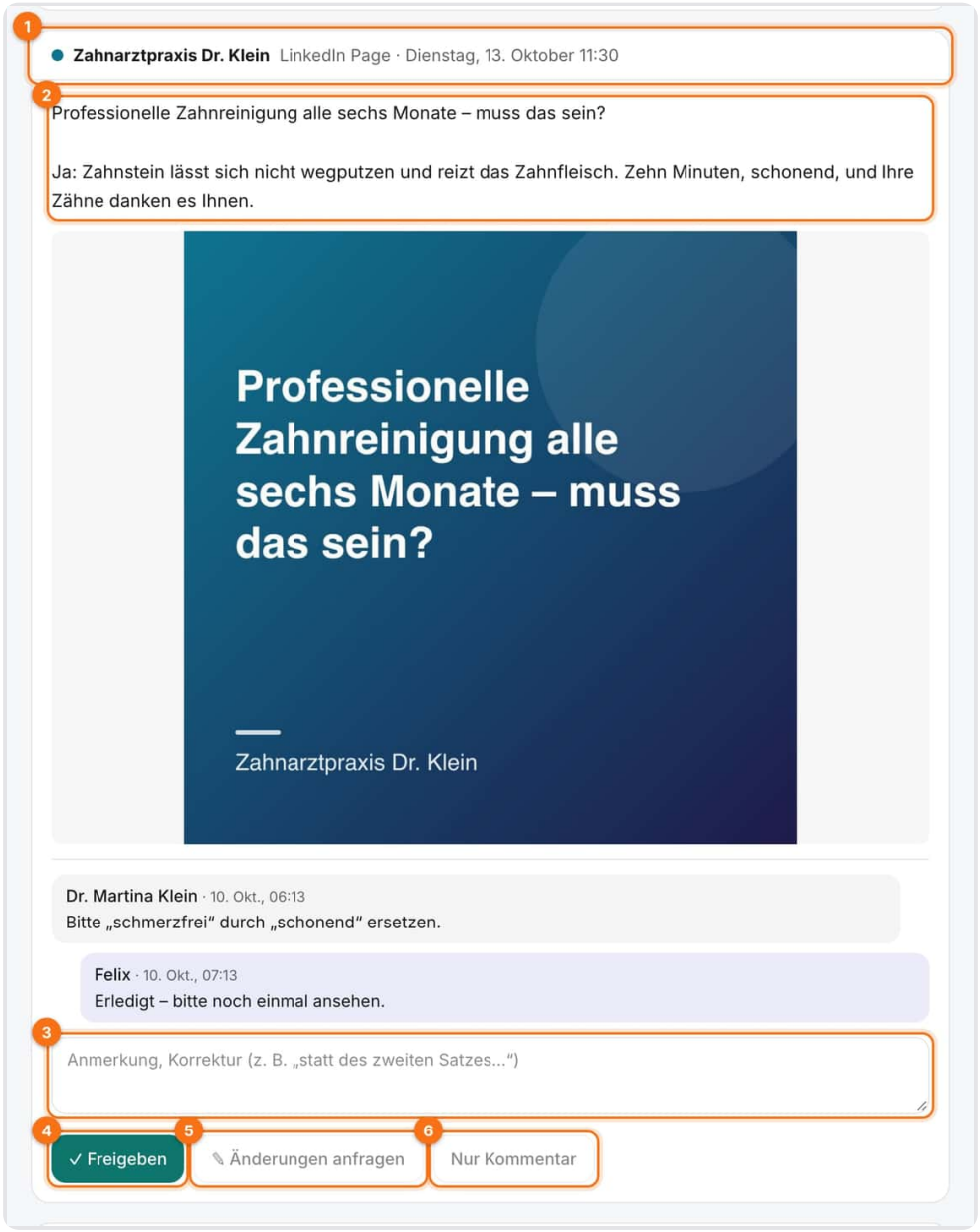


Abbildung 2 – Ein Beitrag, der auf Freigabe wartet: Text, Bild, Kommentarfeld und die drei Buttons.

1	**Kopf**	Marke, Plattform, Tag und Uhrzeit.
2	**Text des Beitrags**	Genau so, wie er erscheinen wird. Lange Texte klappst du mit **…mehr** auf und mit **Weniger** wieder zu. Darunter: die Hashtags, das Bild und – falls vorhanden – **Erster Kommentar:** (der erste Kommentar unter dem Beitrag).
3	**Kommentarfeld**	Hier schreibst du deine Bitte oder Anmerkung (bis zu 4.000 Zeichen).
4	**✔ Freigeben**	Der Beitrag kann so raus. Hast du etwas ins Feld geschrieben, wird es zur Freigabe hinzugefügt.
5	**Änderungen anfragen**	Etwas soll geändert werden – beschreib im Feld, was.
6	**Nur Kommentar**	Eine Frage oder Anmerkung, ohne Entscheidung.

03 Das Kundenportal: Kalender und Berichte

Die Tabs oben

Dein Link öffnet ein kleines Kundenportal im Branding deiner Agentur. Neben der Freigabeliste (**Freigaben**) zeigen die Tabs oben deinen Redaktionskalender und – wenn deine Agentur es eingeschaltet hat – deine Monatsberichte. Du siehst immer nur deine eigene(n) Marke(n).

Freigaben	Die in diesem Leitfaden beschriebene Freigabeliste; die Zahl am Tab zeigt die Beiträge, die auf dein Feedback warten.
Kalender	Eine Monatsansicht dessen, was für deine Marke(n) geplant und schon erschienen ist. Ein Klick auf einen Beitrag öffnet ihn; ein veröffentlichter hat einen Link zum Beitrag im Netzwerk.
Berichte	Deine monatlichen PDF-Berichte der letzten 12 Monate – was erschienen ist, wie es lief und die besten Beiträge –, nur für deine Marke(n). **Öffnen** zeigt ihn an, **Herunterladen** speichert ihn. Der Tab erscheint nur, wenn deine Agentur es erlaubt hat.

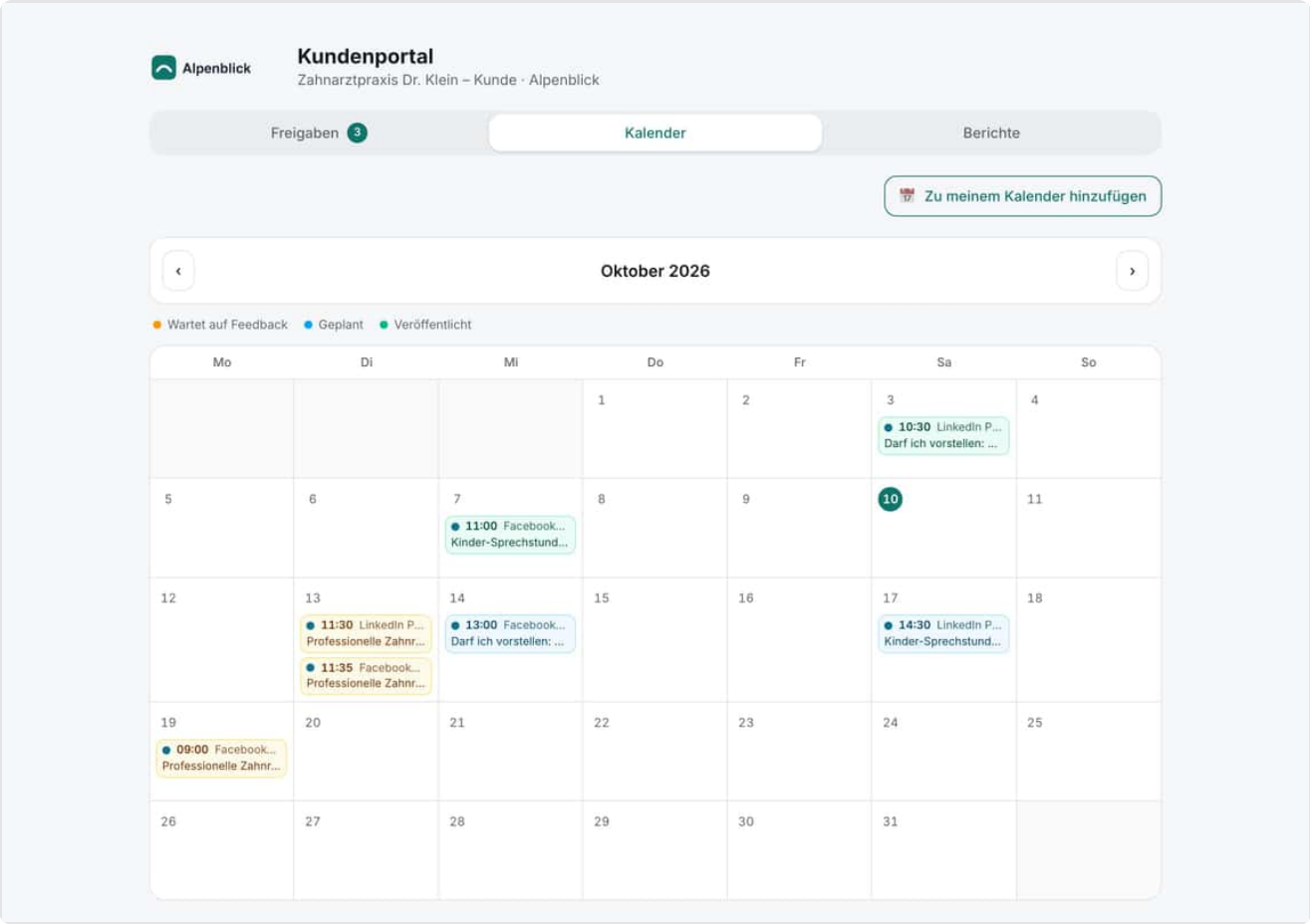


Abbildung 3 – Der Tab Kalender: die geplanten und veröffentlichten Beiträge des Monats.

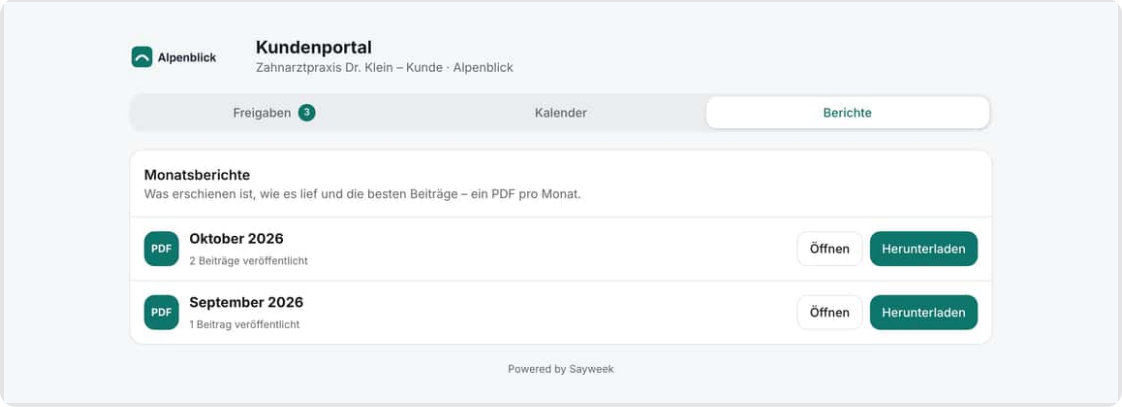


Abbildung 4 – Der Tab Berichte: ein PDF pro Monat, zum Öffnen oder Herunterladen.

> **i** Nutzt deine Agentur eine eigene Domain, ist deren Startseite (z. B. review.agentur.de) eine Begrüßungsseite mit Namen und Logo der Agentur – hinein kommst du weiterhin mit deinem persönlichen Link, ohne Konto und Passwort.

04 Freigeben, Änderungen anfragen, kommentieren

Die drei Buttons

Zu jedem Beitrag gibt es drei mögliche Reaktionen. Du kannst jederzeit erneut reagieren – es zählt deine letzte Freigabe bzw. Änderungsanfrage.

> **i Freigabe in mehreren Schritten**
> Deine Freigabe ist vielleicht einer von mehreren Schritten: Manche Agenturen lassen einen Beitrag intern prüfen (z. B. von der Redaktion und der Kundenbetreuung), bevor er bei dir ankommt, und planen ihn erst nach deinem Schritt ein. Für dich ändert sich nichts – die Buttons sind dieselben; ändert sich der Text, nachdem du ihn freigegeben hast, kommt der Beitrag noch einmal zu dir zurück.

Freigeben

1. Lies den Beitrag durch (Text, Bild, erster Kommentar, Uhrzeit).
2. Passt alles, klick auf ✔ **Freigeben**. Du musst nichts schreiben – tust du es doch (z. B. „Passt so, danke!“), wird es mit angezeigt.
3. Die Karte zeigt ✔ **Freigegeben**, darunter deine Reaktion mit Name und Uhrzeit.

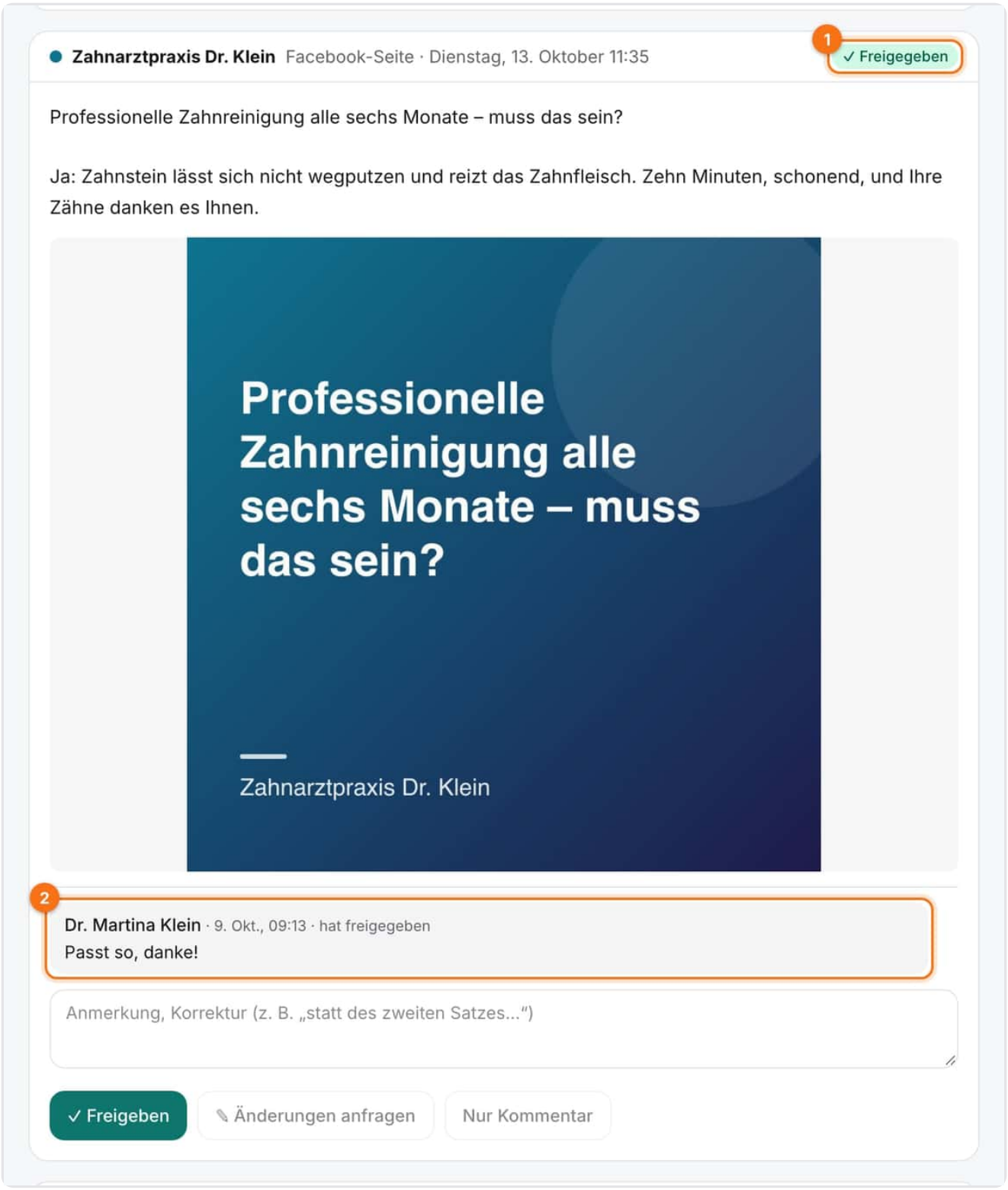


Abbildung 5 – Ein freigegebener Beitrag: grüner Status und deine Reaktion im Gespräch.

1	**✓ Freigegeben**	Deine Freigabe. Die Agentur sieht in ihrer App dasselbe („vom Kunden freigegeben").
2	**Deine Reaktion**	Name, Uhrzeit, „hat freigegeben" und – falls geschrieben – dein Text.

Änderungen anfragen oder kommentieren

1. Schreib ins Kommentarfeld, was anders sein soll – so konkret wie möglich (z. B. „im zweiten Satz ‚am Samstag' durch ‚am Samstagnachmittag' ersetzen").
2. Klick auf **Änderungen anfragen** – oder auf **Nur Kommentar**, wenn du nur eine Frage oder Anmerkung hast.
3. Dein Text erscheint unter dem Beitrag; bei einer Änderungsanfrage zeigt die Karte zusätzlich **Du hast Änderungen angefragt**.

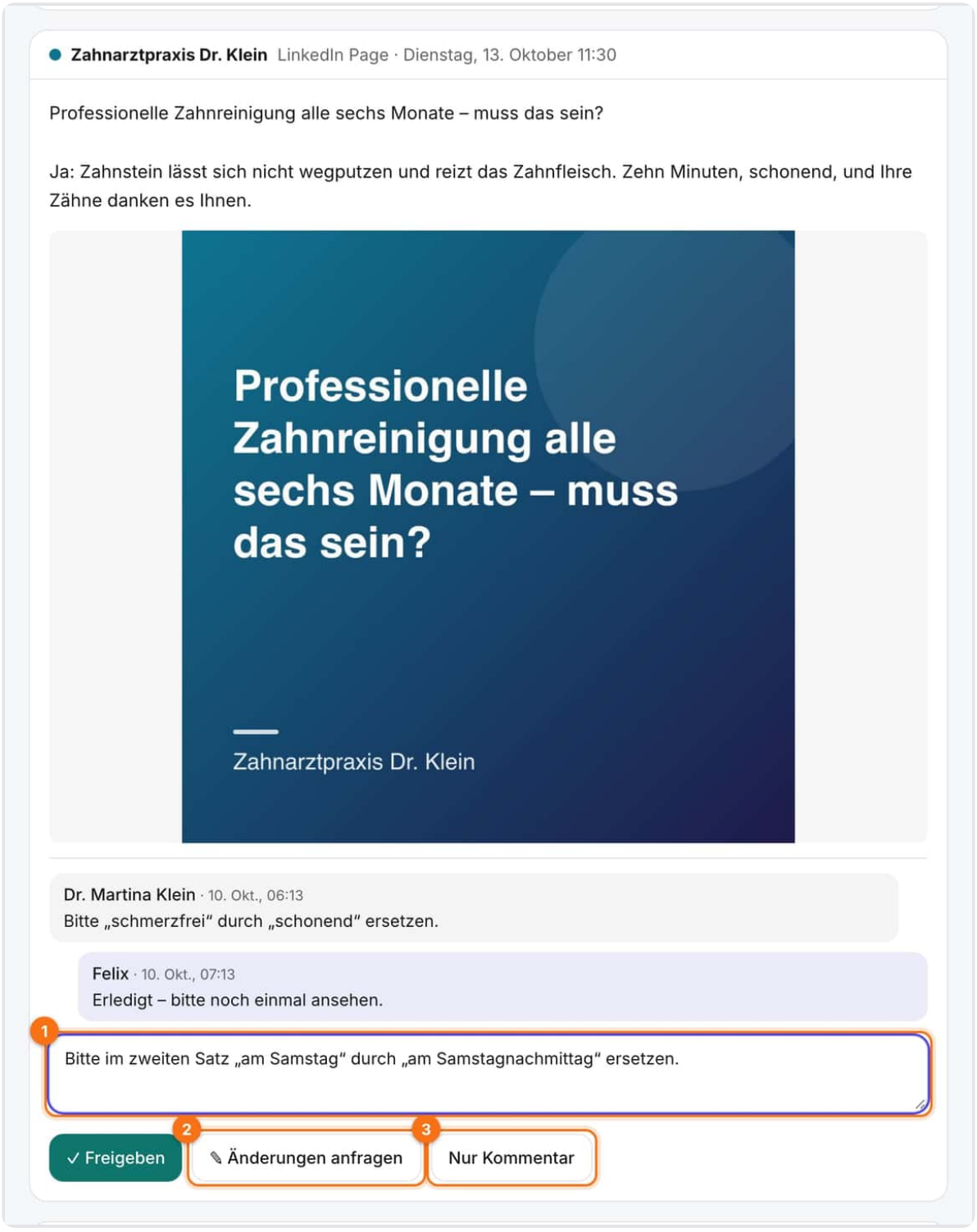


Abbildung 6 – Eine eingetippte Bitte: Änderungen anfragen und Nur Kommentar funktionieren nur mit Text.

1	**Kommentarfeld**	Es braucht mindestens ein paar Worte – mit leerem Feld lassen sich die beiden Buttons nicht drücken („Schreib ein paar Worte.“).
2	**Änderungen anfragen**	Der Status des Beitrags wird „hat Änderungen angefragt“, und die Agentur wird benachrichtigt.
3	**Nur Kommentar**	Der Status ändert sich nicht; der Kommentar erscheint im Gespräch.

> ✔ **Tipp**
> Anders entschieden? Reagier einfach erneut: Du kannst einen Beitrag nach einer Änderungsanfrage freigeben (z. B. wenn die Agentur ihn korrigiert hat) und nach einer Freigabe Änderungen anfragen. Die Karte zeigt immer deine letzte Entscheidung.

Wenn sich der Beitrag nach deiner Freigabe geändert hat

Deine Freigabe gilt für den Inhalt, den du gesehen hast. Ändert die Agentur danach Text, Hashtags, ersten Kommentar, Bild oder Karussell, steht auf der Karte statt des grünen Status ↻ **Seit deiner Freigabe geändert**, und der Beitrag zählt wieder zu denen, die auf dein Feedback warten. Sieh ihn dir noch einmal an: Passt er so, gib ihn erneut frei; sonst frag Änderungen an.

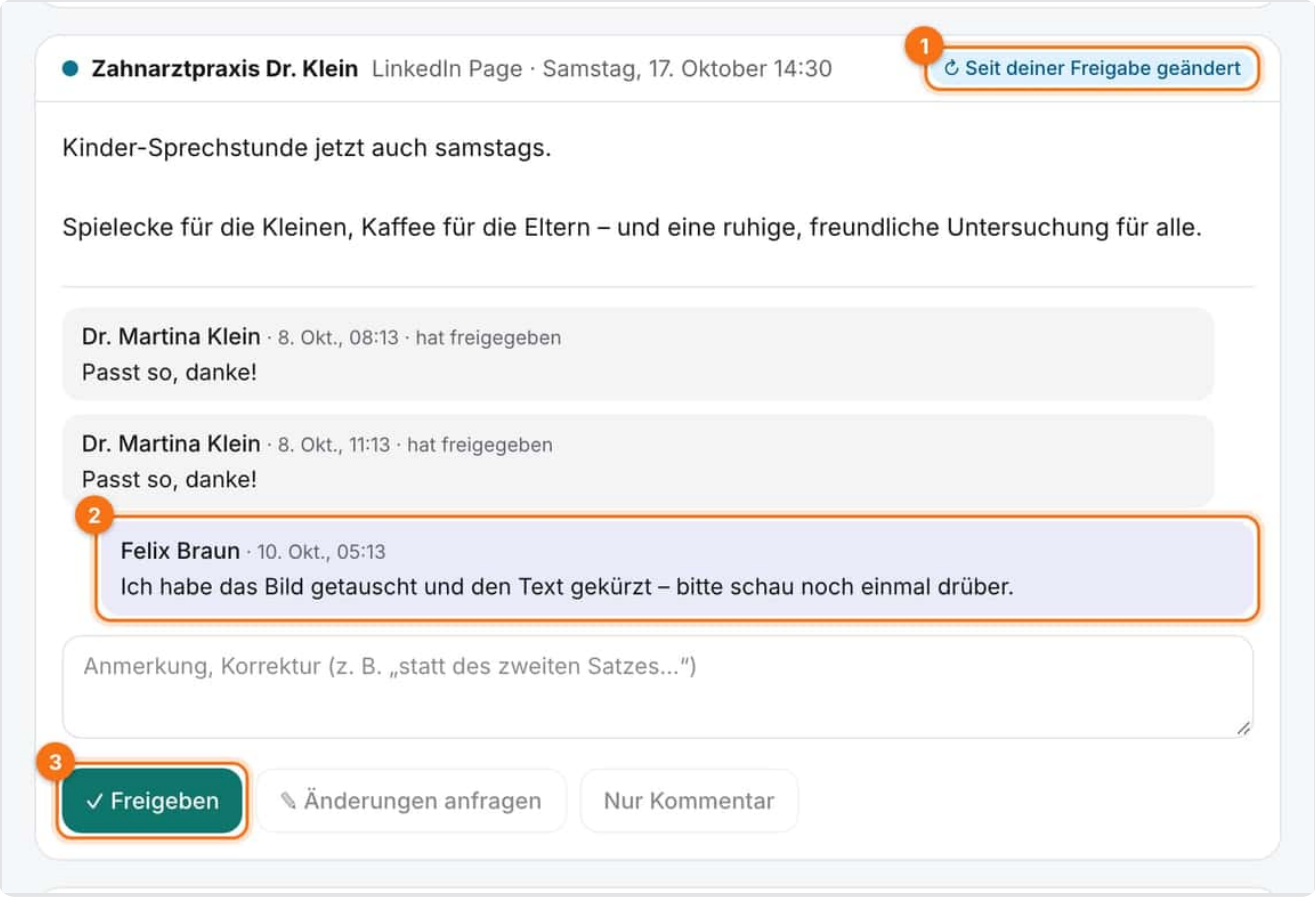


Abbildung 7 – Ein nach deiner Freigabe geänderter Beitrag: blauer Status, und er lässt sich erneut freigeben.

1	**↻ Seit deiner Freigabe geändert**	Die Agentur hat den Beitrag nach deiner Freigabe geändert. Die Agentur sieht dasselbe in ihrer eigenen Ansicht.
2	**Der Kommentar der Agentur**	Hat die Agentur etwas dazu geschrieben, siehst du hier, was sie geändert hat.

3	✔ **Freigeben**	Gibt die aktuelle Fassung erneut frei – der Status wird wieder ✔ **Freigegeben**.

Links nur für Kommentare

Die Agentur kann auch einen Link erstellen, über den man nicht freigeben kann – etwa für eine rechtliche oder fachliche Prüfung. Dann fehlt der Button ✔ **Freigeben**, es gibt nur **Änderungen anfragen** und **Nur Kommentar**.

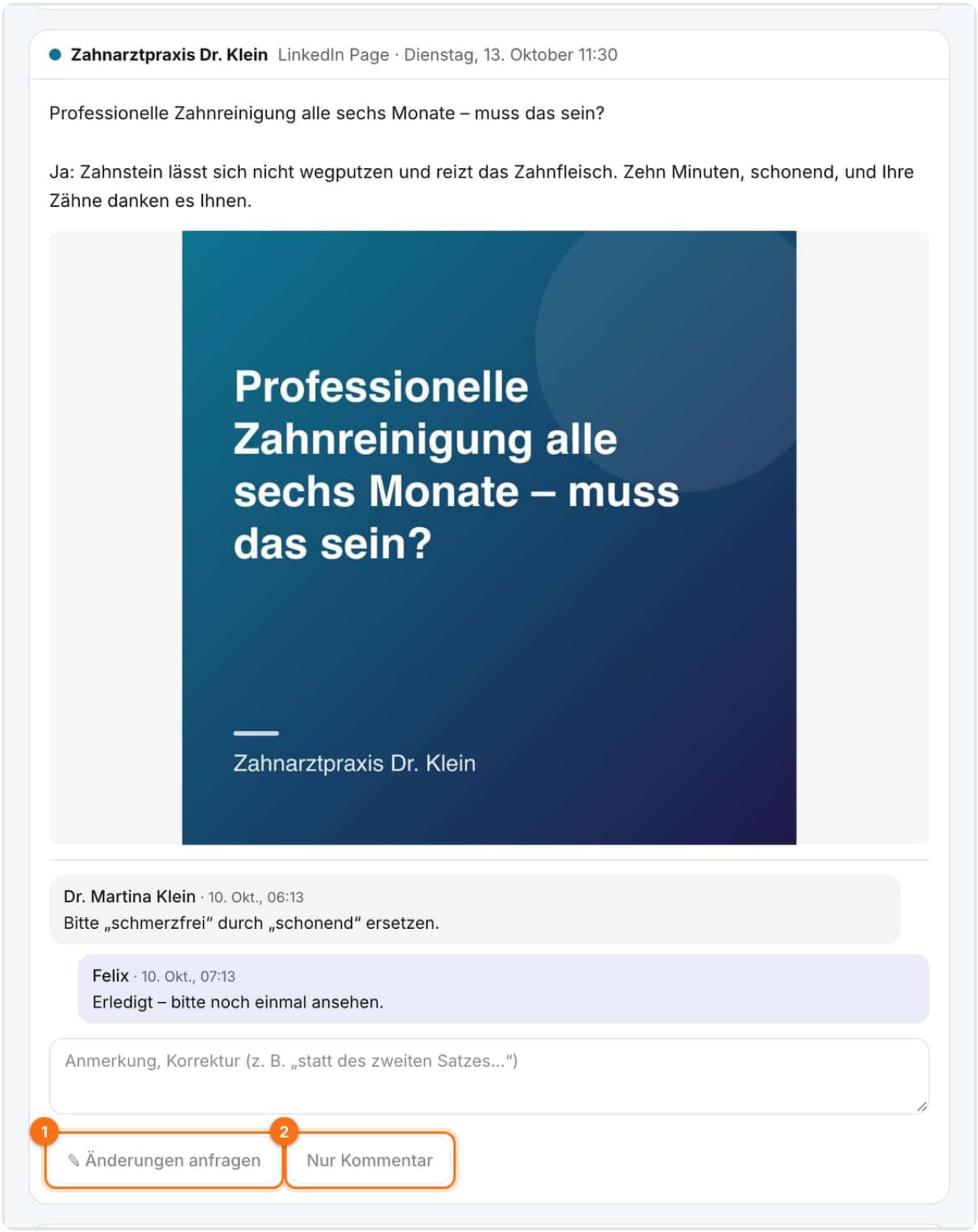


Abbildung 8 – Ein Link nur für Kommentare: Der Freigabe-Button fehlt.

1	**Änderungen anfragen**	Funktioniert genauso wie bei einem Freigabelink.
2	**Nur Kommentar**	Eine Frage oder Anmerkung. Den Button ✔ **Freigeben** gibt es über diesen Link nicht – der Name des Links (im Kopf) sagt meist auch, wofür er gedacht ist.

05 Im Gespräch mit der Agentur

Was passiert nach deiner Reaktion?

Deine Reaktionen gehen nicht in einem Postfach verloren: Sie sammeln sich pro Beitrag in einem Gespräch, das du und die Agentur seht.

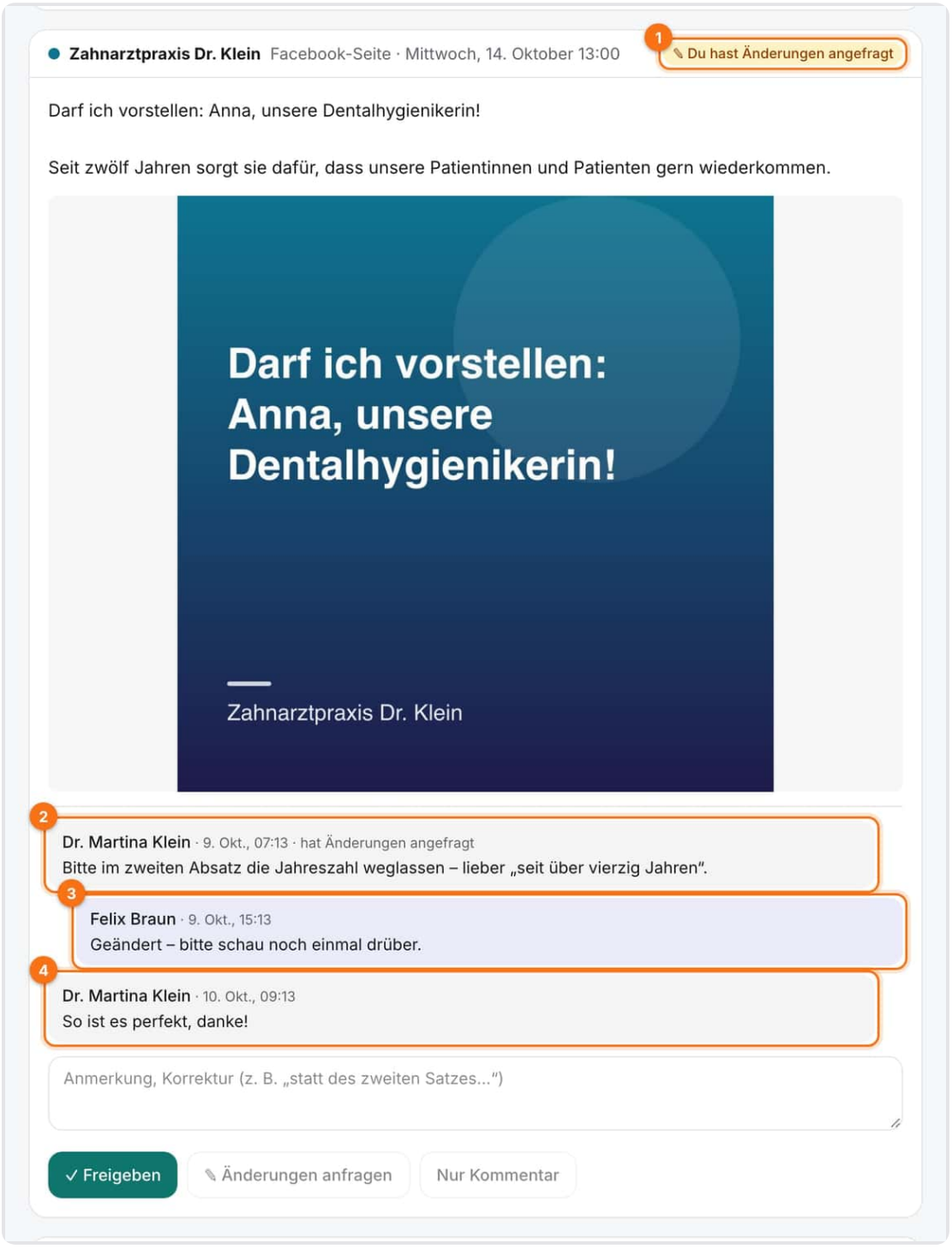


Abbildung 9 – Eine Änderungsanfrage, die Antwort der Agentur und dein weiterer Kommentar unter einem Beitrag.

1	**Du hast Änderungen angefragt**	Der Status des Beitrags, nach deiner letzten Entscheidung.
2	**Deine Nachricht**	Links, grau hinterlegt: Name, Uhrzeit, Art der Reaktion und Text.
3	**Antwort der Agentur**	Rechts eingerückt, farbig hinterlegt. Die Agentur antwortet in ihrer eigenen App beim Beitrag – du siehst es über den Link.
4	**Weiterer Kommentar**	Antworten kannst du einfach mit einem neuen Kommentar im Feld unten auf der Karte.

Was passiert nach deiner Reaktion?

- Die Agentur bekommt sofort eine Benachrichtigung (zum Beispiel „{dein Name} hat freigegeben“ oder „… hat Änderungen angefragt“), und beim Beitrag erscheint der Bereich **Kundenfeedback**.
- Hat die Agentur Sayweek mit ihren eigenen Tools verbunden (z. B. Slack, Teams), kann deine Reaktion auch dort erscheinen.
- Die Agentur korrigiert den Beitrag, antwortet und plant ihn mit ihrer eigenen Freigabe ein. Geht der Beitrag zur Veröffentlichung, verschwindet er aus deiner Liste.
- Über den Link siehst du immer den aktuellen Stand: Lade die Seite neu, wenn die Agentur inzwischen geantwortet hat.

> **i** Eine Antwort der Agentur schließt deine früheren, unbeantworteten Kommentare in ihrer Liste ab – hast du noch eine Frage, schreib deshalb einen neuen Kommentar, statt nur auf den alten zu verweisen.

06 Weitere Seiten, die dir die Agentur schicken kann

Fallstudie und Kundenstimme

Neben dem Freigabelink kann dir die Agentur zwei weitere kurze Seiten schicken – ebenfalls ohne Anmeldung, im Branding der Agentur (oder ihres Kunden). Auf beiden entscheidest du, was verwendet werden darf.

Ein paar Sätze über unsere Zusammenarbeit (Fallstudie)

Nach einem erfolgreichen Projekt kann dir die Agentur für eine Fallstudie drei kurze Fragen stellen. Beantworte sie in ein paar Sätzen, gib deinen Namen an (und, wenn du magst, deine Rolle) und kreuze unter **Was dürfen wir verwenden?** an, was erscheinen darf: den Firmennamen, das Logo, wörtliche Zitate mit deinem Namen. Was du nicht ankreuzt, wird nicht verwendet – ohne Häkchen wird die Geschichte ohne Namen erzählt. **Absenden** schickt deine Antworten ab; **Gerade lieber nicht** lehnt ab.

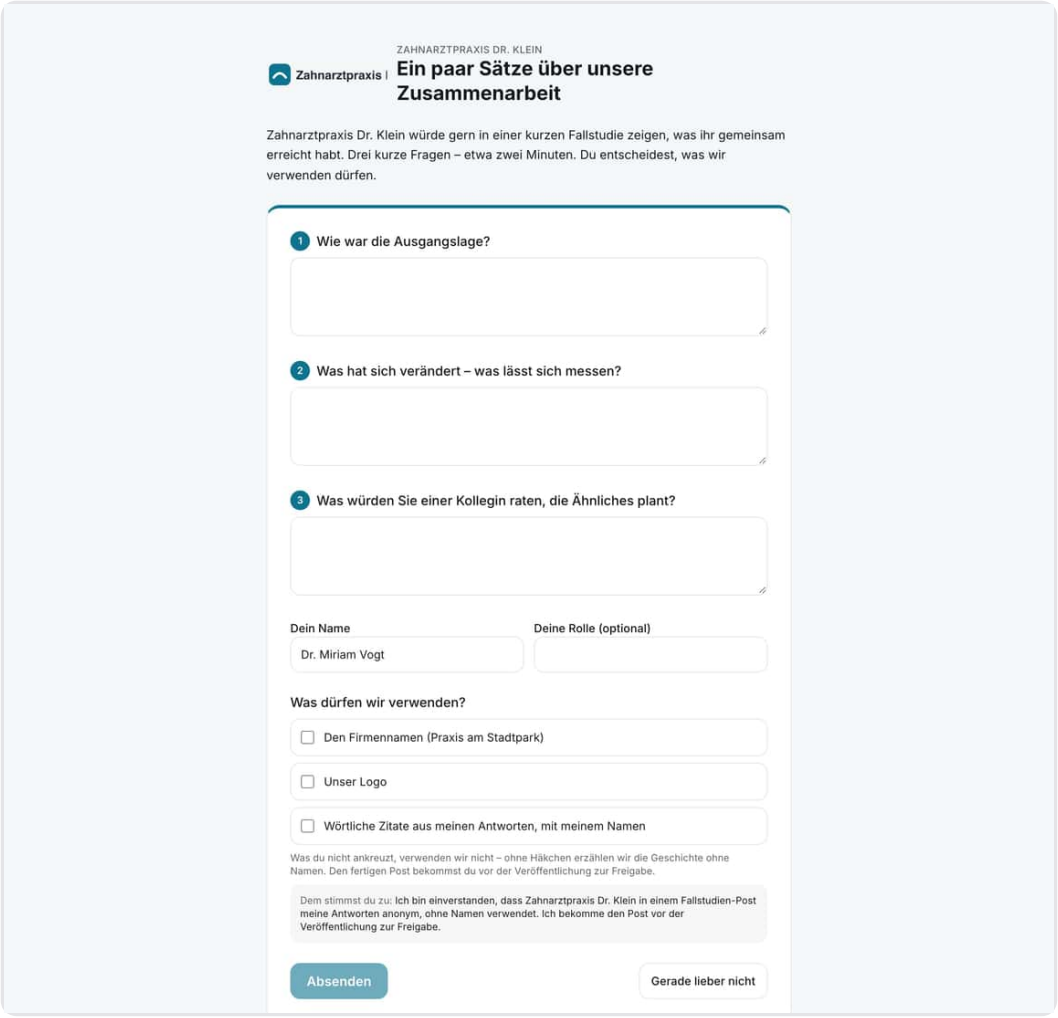


Abbildung 10 – Die Fallstudien-Seite: drei Fragen, dein Name und was verwendet werden darf.

Später bekommst du den fertigen Beitrag auf derselben Seite zur Freigabe: Gib ihn frei oder bitte um Änderungen. Veröffentlicht werden kann er erst, wenn du genau diesen Text freigegeben hast – ändert die Agentur ihn danach, muss sie ihn dir erneut schicken.

Dürfen wir teilen, was du geschrieben hast? (Kundenstimme)

Hast du der Agentur eine nette Nachricht oder Bewertung geschickt, fragt sie dich vielleicht, ob sie sie zeigen darf – in einem Beitrag und als Zitatgrafik. Die Seite zeigt deine Worte genau so, wie sie verwendet würden; wähle, wie du erscheinst (**Voller Name**, **Initialen** oder **Ohne Namen**), dann **Ich stimme zu** oder **Lieber nicht**. Die Einwilligung gilt genau für diesen Text: Ändert er sich, muss die Agentur erneut fragen.

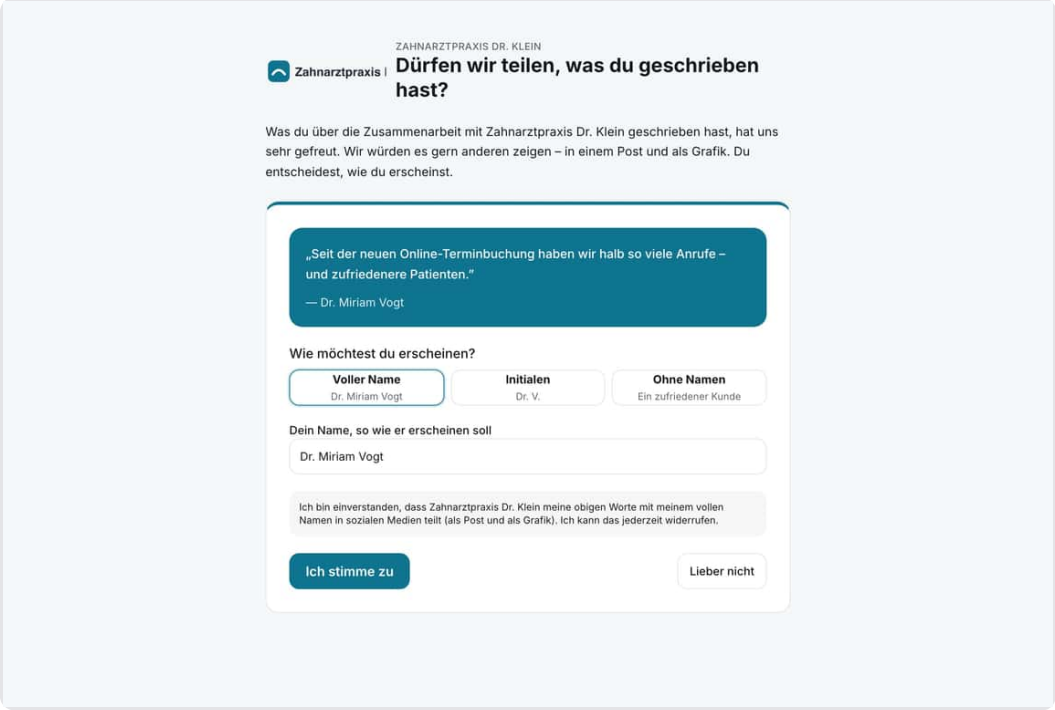


Abbildung 11 – Die Einwilligungsseite für eine Kundenstimme: deine Worte, wie du erscheinst, und deine Entscheidung.

> i Der genaue Einwilligungstext, der Zeitpunkt und dein Name werden bei der Agentur gespeichert – damit ist belegt, dass du zugestimmt hast.

Ein nur lesbarer Redaktionskalender

Deine Agentur schickt dir vielleicht auch einen Kalenderlink (er beginnt mit /c/…). Er öffnet eine einfache Seite mit allem, was für deine Marke geplant, freigegeben und veröffentlicht ist – die erste Zeile, der Kanal und die Uhrzeit jedes Beitrags, nie der ganze Text –, und du kannst ihn in Google Kalender, Outlook oder Apple Kalender abonnieren, wo er sich von selbst aktualisiert.



Abbildung 12 – Die Seite des geteilten Kalenders: die kommenden Beiträge nach Tagen, mit den Abo-Buttons.

> **i** Er ist nur lesbar – hier gibt es nichts freizugeben. Die Uhrzeiten erscheinen in deiner eigenen Zeitzone. Jeder mit dem Link kann ihn sehen, also teile ihn nicht öffentlich; deine Agentur kann ihn jederzeit zurückziehen, dann stoppen Seite und Abo.

07 Handy, Sprache und Sicherheit

Praktische Hinweise

Ein paar praktische Dinge: wie der Link auf dem Handy aussieht, in welcher Sprache er erscheint und worauf du bei der Sicherheit des Links achten solltest.

Auf dem Handy



Abbildung 13 – Die Freigabeseite auf dem Handy: dieselben Karten und Buttons, untereinander.

Auf einem iPhone öffnet sich der Freigabelink auch als schlanker App Clip der Sayweek-App (aus dem App Store) – dieselbe Seite, ohne etwas zu installieren. Erscheint die App-Clip-Karte nicht, öffnet sich der Link einfach in Safari.

Sprache

Die Seite öffnet sich in der Sprache deines Browsers (Ungarisch, Englisch oder Deutsch) – oder in der Sprache, die du früher in diesem Browser in Sayweek gewählt hast. Einen eigenen Sprachwechsel gibt es auf der Seite nicht. Die Beiträge selbst stehen natürlich in der Sprache, in der die Agentur sie geschrieben hat.

Sicherheit des Links

- **Wer den Link kennt, kann ihn öffnen.** Leite ihn nicht an Personen weiter, die die Beiträge nicht sehen sollen, und veröffentliche ihn nirgends. Soll noch jemand aus deinem Team prüfen, kannst du den Link teilen – bitte die Person aber, ihren eigenen Namen einzugeben.
- **Der eingegebene Name wird nicht überprüft.** Die Agentur sieht den Namen, den du unter **Dein Name:** eingetragen hast.
- **Der Link kann ablaufen.** Die Agentur erstellt ihn für 30 Tage, 90 Tage, 1 Jahr oder bis zum Widerruf und kann ihn jederzeit widerrufen.
- **Nur die Beiträge deiner Marken sind sichtbar** – andere Kunden der Agentur siehst du nicht.
- Nutzt die Agentur eine eigene Domain, öffnet sich der Link unter ihrer Adresse (nicht unter sayweek.com) – das ist so gewollt.

Wenn der Link nicht mehr funktioniert

Bei einem abgelaufenen oder zurückgezogenen Link öffnet sich statt der Beiträge eine kurze Erklärseite, in deiner Sprache, mit dem Logo der Agentur (ohne eigenes Branding mit dem Sayweek-Zeichen). Der Titel sagt, was passiert ist: **Dieser Freigabelink ist abgelaufen**, **Dieser Freigabelink wurde zurückgezogen** oder – wenn das Paket der Agentur gerade keine Freigabelinks enthält – **Dieser Freigabelink ist gerade nicht verfügbar**. Bei einer falschen oder unbekannten Adresse: **Dieser Link ist ungültig**.



Abbildung 14 – Ein abgelaufener Link: eine Erklärung statt der Beiträge, und wen du um einen neuen bittest.

1	**Dieser Freigabelink ist abgelaufen**	Was mit dem Link passiert ist.

2 **Erklärung**	Dass die Beiträge hier nicht mehr zu sehen sind und wen du um einen neuen Link bittest (mit dem Namen der Agentur). Darunter der Tipp: Antworte einfach auf die E-Mail oder Nachricht, in der du den Link bekommen hast.

Läuft der Link ab, während eine Seite schon offen ist, stoppen die Buttons mit: „Dieser Link ist abgelaufen oder wurde widerrufen.“ Deine bisherigen Kommentare bleiben bei der Agentur erhalten.

> i Bei sehr vielen Reaktionen kurz hintereinander (mehr als 30 pro Minute) meldet die Seite: „Zu viele Versuche – warte eine Minute.“ Nach einer Minute funktioniert alles wieder.

08 Häufige Fragen

FAQ

Die häufigsten Fragen zum Freigabelink.

F **Muss ich mich registrieren oder ein Passwort eingeben?**
Nein. Der Link selbst ist der Zugang – kein Konto, kein Passwort, keine Installation.

F **Geht ein Beitrag sofort raus, wenn ich ihn freigebe?**
Nein. Deine Freigabe ist ein Signal an die Agentur; sie plant den Beitrag ein und gibt ihn endgültig frei. Er erscheint zum geplanten Zeitpunkt.

F **Ich sehe einen Beitrag nicht, von dem ich weiß. Wo ist er?**
Der Link zeigt nur Beiträge von heute und den nächsten 6 Wochen, die noch nicht veröffentlicht sind, und nur die der Marken, die dem Link zugeordnet sind. Spätere Beiträge erscheinen, sobald sie näher rücken; bereits zur Veröffentlichung geschickte verschwinden.

F **Ich sehe den Button „Freigeben“ nicht.**
Die Agentur hat diesen Link nur für Kommentare erstellt. Teile deine Meinung über **Nur Kommentar** oder **Änderungen anfragen** mit, oder bitte um einen Freigabelink.

F **Ich habe den falschen Button gedrückt. Kann ich das rückgängig machen?**
Löschen lässt sich eine Reaktion nicht, aber du kannst sie überschreiben: Klick auf den anderen Button (z. B. **Änderungen anfragen** nach einer versehentlichen Freigabe) und schreib dazu, dass es ein Versehen war. Die Karte zeigt immer deine letzte Entscheidung.

F **Darf ich den Link an Kolleg:innen weiterleiten?**
Ja, wenn sie ebenfalls prüfen sollen – alle sehen dieselben Beiträge. Bitte sie, unter **Dein Name:** ihren eigenen Namen einzutragen, damit die Agentur weiß, wer reagiert hat.

F **Der Link sagt, er sei abgelaufen oder zurückgezogen.**
Die Agentur hat einen befristeten Link erstellt oder ihn zurückgezogen. Bitte sie um einen neuen – antworte einfach auf die Nachricht, in der du den Link bekommen hast. Deine bisherigen Kommentare bleiben bei ihr erhalten.

F **Ich habe den Beitrag schon freigegeben, jetzt steht dort „Seit deiner Freigabe geändert“.**
Die Agentur hat ihn nach deiner Freigabe geändert (Text, Bild, Hashtags oder ersten Kommentar). Sieh ihn dir noch einmal an und gib ihn, wenn er passt, erneut frei.